



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum:	Montag, 07.11.2016
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:36 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder

Bast, Hedwig
Braun, Jochen
Fischer, Bruno
Giegerich, Simon
Jany, Christopher
Kunisch, Günter
Schmittner, Hans
Stich, Ansgar
Wolf, Jürgen

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|--|-----------------|
| 1.1 | Einwand zur Tagesordnung | |
| 1.2 | Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.10.2016 | |
| 2 | Bekanntgaben | |
| 3 | Zuschuss Jugendarbeit 2016
Beratung und Beschlussfassung | 268/2016 |
| 4 | Zuschussangelegenheiten - Verrechnung von Bauhofleistungen
Haushaltsjahr 2014 und 2015
Beratung und Beschlussfassung | 270/2016 |
| 5 | Zuschussangelegenheiten | |
| 5.1 | St. Anna Kapelle Obernburg e.V. - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 258/2016 |
| 5.2 | TUSPO Obernburg - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 259/2016 |
| 5.3 | Sozialverband Deutschland, Ortsgruppe Obernburg - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 260/2016 |
| 5.4 | Wasser- und Bodenverband - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 261/2016 |
| 5.5 | KSV, Kegelfreunde Obernburg e.V. - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 262/2016 |
| 5.6 | LBV, Kreisgruppe Miltenberg - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 263/2016 |
| 5.7 | Kirchenverwaltung St. Peter und Paul - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 264/2016 |
| 5.8 | TSV Olympia Eisenbach - Erlass des Wasserpreises für den Trainingsplatz
Beratung und Beschlussfassung | 265/2016 |
| 5.9 | Brieftaubenverein Eisenbach-Mömlingen - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung | 257/2016 |
| 6 | Wasserversorgung - Haushaltssituation
Information | 248/2016 |
| 7 | Anfragen | |

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1.1 Einwand zur Tagesordnung

Beschluss:

Der TOP Ö 5 wird von der Tagesordnung genommen.

Ja 6 Nein 4 beschlossen

TOP 1.2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.10.2016

TOP 2 Bekanntgaben

TOP 3 Zuschuss Jugendarbeit 2016 Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

In den vergangenen Jahren wurde für die Jugendarbeit unter der Haushaltsstelle 0.4651.7170 ein Betrag von 12.000,00 € eingestellt.

Für die Auszahlung des Zuschusses wurden alle Vereine aufgefordert, die Anzahl der Jugendlichen zum 01.01. des laufenden Kalenderjahres zu melden. Der Betrag von 12.000,00 € wurde dann durch die Anzahl der gemeldeten Jugendlichen dividiert, so dass dann erst der Zuschuss pro Jugendlichen ermittelt werden konnte.

Auch in den Haushalt 2016 wurde der Betrag von 12.000,00 € eingestellt

Allerdings wurde die Auszahlung des Zuschusses aus dem Jahr 2015 erst 2016 vorgenommen, so dass dieser Haushaltsansatz bereits erschöpft ist.

Aus personellen und zeitlichen Gründen ist eine Abrechnung des Jugendzuschusses für 2016 erst in 2017 möglich.

Die Verwaltung empfiehlt daher, den Zuschussbetrag für die Jugendförderung für das Kalenderjahr 2016 in den Haushaltsplan 2017 einzustellen.

Die Jugendförderung ab dem Kalenderjahr 2017 wird in den neu zu erstellenden Zuschussrichtlinien geregelt.

Beschluss:

Im Haushalt 2016 werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 12.000 Euro für den Zuschuss zur Jugendarbeit bereit gestellt. Für die Auszahlung werden die Zahlen der Zuschussberechnung 2015 analog herangezogen.

einstimmig beschlossen

TOP 4	Zuschussangelegenheiten - Verrechnung von Bauhofleistungen Haushaltsjahr 2014 und 2015 Beratung und Beschlussfassung
--------------	---

Sachverhalt:

Bei der Überprüfung der Zuschussangelegenheiten aus dem Jahr 2014 und 2015 wurde festgestellt, dass nicht alle Bauhof-Leistungen an die Vereine verrechnet wurden bzw. die Vereine Leistungen nicht bezahlt haben.

Aufgrund des Beschlusses des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses vom 09.07.2012 wurden für Obernburger und Eisenbacher Vereine Sonderpreise festgelegt. Weiter wurde beschlossen, dass von diesem Beschluss keine Ausnahmen im Rahmen der Geschäftsordnung zugelassen werden sollten.

Nach Durchsicht der vorhandenen Unterlagen wurde festgestellt, dass entgegen des Beschlusses vom 09.07.2012 Bauhofleistungen zwar in Rechnung gestellt, aber nicht beigetrieben wurden.

Auch gab es in der Vergangenheit mit dem Gewerbeverein in Bezug auf Weitergabe von Kosten mehrere Gespräche. Inwieweit die Ergebnisse dem Hauptausschuss zur Entscheidung vorgelegt wurden, ist nicht nachvollziehbar.

Mit Datum vom 21.12.2015 wurde eine Aufstellung von offenen Forderungen aus den Bauhof-Leistungen vom damaligen Kämmerer mit dem Auftrag versehen, dass diese Angelegenheit im Rahmen der Aufstellung der neuen Zuschussrichtlinien berücksichtigt werden soll.

Aufgrund der Anmerkung des damaligen Kämmerers auf der Tabelle ist davon auszugehen, dass keine Beitreibung mehr erfolgen soll. Allerdings wurden bisher auch keine Umbuchungen vorgenommen, so dass die Forderungen an die Vereine als Außenstände noch in den Kasseneinnahmereste dargestellt sind.

Um diese Situation buchungsmäßig zu bereinigen, sollten hier Umbuchungen zu Lasten der jeweiligen Vereine erfolgen.

Ja 6 Nein 2 beschlossen

TOP 5	Zuschussangelegenheiten
--------------	--------------------------------

zurückgestellt

TOP 5.1	St. Anna Kapelle Obernburg e.V. - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung
----------------	---

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 29.09.2016 beantragt der Verein St.-Anna-Kapelle Obernburg e.V. einen Zuschuss zur Innenrenovierung im Hinblick auf das im nächsten Jahr anstehende Jubiläum 500 Jahre Anna-Tag.

Die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis wurde in der Bauausschusssitzung am 19.10.2016 behandelt und ohne Einwände der Unteren Denkmalschutzbehörde beim Landratsamt Miltenberg weitergeleitet.

Dieser Antrag wird in den Haushaltsberatung für das Haushaltjahr 2017 behandelt.

zurückgestellt

TOP 5.2 TUSPO Obernburg - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom Juli 2016, eingegangen bei der Stadt Obernburg am 19.07.2016 bittet die TUSPO Handballabteilung und der Förderverein Handball Obernburg e.V. zur Unterstützung ihres Engagements im sportlichen Bereich um einen Zuschuss für die Jugendarbeit in Höhe von 5.000,00 € und zusätzlich um einen Zuschuss zu den hohen Bedruckungskosten für die Spielerausrüstung oder für andere Werbungskosten.

Im Haushaltsjahr 2015 wurde der TUSPO-Handballabteilung folgende Zuschüsse gewährt:

- Übungsleiter	9.520,00 €
- Meisterschaft	200,00 €
- Zuschuss Jugendarbeit	5.000,00 €
- Bedruckungskosten	500,00 €

Im Haushalt 2016 sind im Verwaltungshaushalt unter der Haushaltsstelle 5500.7093 insgesamt 40.000,00 € für Zuschüsse für laufende Zwecke an Sportverbände und Sportvereine sowie deren Einrichtungen bereit gestellt. Von diesem Betrag ist auch die Beteiligung der Stadt Obernburg a.Main an den Übungsleiterzuschüssen zu bestreiten.

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

zurückgestellt

TOP 5.3 Sozialverband Deutschland, Ortsgruppe Obernburg - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Sozialverband Deutschland Kreis Miltenberg-Aschaffenburg, Ortsgruppe Obernburg beantragt mit Schreiben vom 16.02.2016 eine Unkostenpauschale in Höhe von 300,00 €.

2015 wurden dem Sozialverband ein Zuschuss von 300,00 € ausgezahlt.

Aufgrund der in den vergangenen Jahren gängigen Praxis wird empfohlen, dem Sozialverband Deutschland Kreis Miltenberg-Aschaffenburg, Ortsgruppe Obernburg im Haushaltsjahr 2016 einen Zuschuss auszuführen.

zurückgestellt

TOP 5.4 Wasser- und Bodenverband - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 08.02.2016 beantragt der Wasser- und Bodenverband Eisenbach „Hardt“ einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € für die Ausrichtung des 65. Eisenbacher Mirabellenfestes und dem 75-jährigen Bestehen des Wasser- und Bodenverbandes Eisenbach „Hardt“.

Dieser Zuschuss soll zweckgebunden zur Durchführung des Festes dienen, welches mit hohen Aufwendungen (u. a. Musikgruppen, Bühnentechnik und Werbung) verbunden ist.

In der Sitzung des Hauptausschusses am 04.04.2016 wurde dieser Antrag mit Hinweis auf die noch zu erstellenden Zuschussrichtlinien zurückgestellt.

Der Wasser- und Bodenverband Eisenbach „Hardt“ wurden im Jahr 2015 mit 2.000,00 € bezuschusst.

Eine Bezuschussung einzelner Veranstaltungen von Vereinen bzw. Verbänden würde für die Zukunft Präsedenzfälle auslösen.

Der Wasser- und Bodenverband Eisenbach „Hardt“ leistet für die Stadt Obernburg, durch die Teilnahme an vielen Festen im gesamten Bundesgebiet eine hervorragende Öffentlichkeitsarbeit. Auch die Mirabellenkönigin nimmt an einer Vielzahl von Veranstaltungen teil, in der sie die Stadt Obernburg mit ihrem Stadtteil Eisenbach repräsentiert.

Die Verwaltung empfiehlt daher, dem Wasser- und Bodenverband Eisenbach „Hardt“ für die Bezuschussung des Kleides der Mirabellenkönigin einen Zuschuss von 500,00 € und für die sonstigen Auslagen der Repräsentation für die Stadt Obernburg einen Zuschuss von 1.500,00 € zu gewähren.

Der Wasser- und Bodenverband Eisenbach „Hardt“ wird in den noch auszuarbeitenden Zuschussrichtlinien eine gesonderte Rubrik erhalten.

zurückgestellt

TOP 5.5 KSV, Kegelfreunde Obernburg e.V. - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Kegelsportverein Kegelfreunde Obernburg e.V. hat mit Schreiben vom 16.05.2016, eingegangen bei der Stadt Obernburg a.Main am 19.05.2016 einen Antrag auf Zuschuss für die neue Gestaltung der Kegelsportanlage gestellt.

Die Kosten wurden trotz Eigenleistung auf ca. 15.000,00 € geschätzt.

Weitere Unterstützung erhält der Kegelsportverein über den Jugendzuschuss.

Im Haushalt 2016 wurde unter der Haushaltsstelle 0.5500.7093 für Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sportverbände ein Betrag von 40.000,00 € bereitgestellt.

Von diesem Betrag ist noch die Beteiligung für die Übungsleiterzuschüsse zu bestreiten.

Bisher wurden Baumaßnahmen von Vereinen mit 10 % der beantragten Gesamtsumme bezuschusst.

Bei 15.000,00 € Gesamtkosten wäre dies eine Zusendung in Höhe von 1.500,00 €.

zurückgestellt

TOP 5.6 LBV, Kreisgruppe Miltenberg - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 22.04.2016, eingegangen bei der Stadt Obernburg am 22.04.2016 beantragt der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Miltenberg (LBV) einen dauerhaften jährlichen Zuschuss in Höhe von ca. 500,00 €.

Dieser Betrag wird für die neue LBV-Greifvogelauffangstation auf dem ehemaligen Gelände der Tongrube Klingenberg benötigt. Die laufenden Kosten werden bei entsprechender Auslastung

auf eine Größenordnung von 15.000,00 € bis 20.000,00 € geschätzt. Dieser Betrag wird u.a. benötigt für Kosten für Tierfutter, Tierarzt, Austausch von Materialien in den Volieren etc..

zurückgestellt

**TOP 5.7 Kirchenverwaltung St. Peter und Paul - Zuschuss
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Mit Eingangsdatum vom 25.04.2016 bittet die Kirchenverwaltung St. Peter und Paul Obernburg um einen Zuschuss für die Anschaffung einer neuen Beschattung am Altar der Anna-Kapelle.

Die Kosten wurden auf ca. 5.000,00 € und 6.000,00 € geschätzt.

Nach Rücksprache mit Herrn Robert Sattler, Kirchenverwaltung wurde die Beschattung zu einem Kaufpreis von 7.500,00 € erworben. Die liefernde Firma gewährte einen Nachlass von 500,00 € in Form einer Spende, so dass die Kirchenverwaltung für diese Überdachung 7.000,00 € aufwenden musste.

Im Haushaltsplan 2016 ist für Zuschüsse für kirchliche Angelegenheit ein Ansatz von 500,00 € vorhanden.

Nach der bisherigen Regelung betragen die Zuwendungen bisher 10 % der Gesamtkosten. Bei 7.500,00 € Gesamtkosten wäre dies eine Zuwendung in Höhe von 750,00 €.

zurückgestellt

**TOP 5.8 TSV Olympia Eisenbach - Erlass des Wasserpreises für den Trainingsplatz
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 04.10.2016 beantragt der TSV Olympia E.V. Eisenbach den Erlass des Wasserpreises für den Trainingsplatz.

Als Begründung wird angeführt, dass auch für den Hauptplatz keine Wassergebühren bezahlt werden muss und auch die Sportplätze in Obernburg vom Wasserpreis freigestellt sind.

Mit der Bezuschussung des Naturrassenplatzes wurde durch den Stadtrat am 29.10.2015 beschlossen, dass eine Beteiligung der Stadt Obernburg an den Folgekosten der Baumaßnahme ausgeschlossen wird.

Weiter wurde in der Vereinbarung zum Anschluss des Grundstücks Fl.Nr. 794 der Gemarkung Eisenbach an die städtische Wasserversorgungsanlage unter § 5 Abs. 3 festgelegt, dass der Bauherr (TSV Olympia) für den Wasserbezug eine monatliche Gebühr, deren Höhe sich nach der Beitrags- und Gebührensatzung in ihrer jeweiligen Fassung errechnet entrichtet.

Die Verwaltung vertritt daher die Auffassung, dass ein Erlass der Wassergebühren den bisherigen Vereinbarungen und Beschlüssen widerspricht.

zurückgestellt

TOP 5.9 Brieftaubenverein Eisenbach-Mömlingen - Zuschuss Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Brieftaubenverein stellt mit Datum vom 20.10.2016 einen Antrag auf Zuschuss anlässlich der Meisterschaftsfeier am 05.11.2016. Die Spende soll für Impfstoffe und Reisekosten der Brieftauben verwendet werden.

Im Haushaltsjahr 2015 wurde dem Brieftaubenverein ein Zuschuss in Höhe von 400,00 € gewährt.

zurückgestellt

TOP 6 Wasserversorgung - Haushaltssituation Information

Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2016, - (Stand 31.10.2016), - wurden bereits 120 Rohrbrüche geortet und wieder instandgesetzt

Zum Vergleich: im Jahr 2015 waren es 125 Rohrbrüche.

Diese Tiefbauleistungen in Obernburg und Eisenbach werden nach einem allgemein gültigen Leistungsverzeichnis abgerechnet.

Die Erstellung des Leistungsverzeichnisses bis hin zu Submission und Auftragsvergabe an die Tiefbaufirmen erfolgt über den AMME.

Der Unternehmerpool besteht aus 4 Firmen (Mayer-Bau, Stegmann, Berninger und Schork). Für diese Firmen gelten die gleichen Einheitspreise für eine Dauer von 3 Jahren.

Für die Stadt Obernburg ist überwiegend die Fa. Mayer- Bau tätig.

Die bisher durch die instandgesetzten Rohrbrüche entstandenen Tiefbaukosten betragen insgesamt ca. **290.000 € +13.000 € +21000 € + 8.000 € = 332.000 € brutto.**

Hinzu kommen noch Materialkosten durch die Fa. Ferrum von ca. **60.000 € brutto.**

Weiter fielen für Leckageortungen und Netzüberwachungen Kosten in Höhe von ca. **50.000 € brutto** an.

An Kosten für Rückbaumaßnahmen sind 2016 (Stand 31.10.) **ca. 75.000 € brutto** angefallen.

Für die Hydrantenprüfungen, Rufbereitschaft und Austausch der Wasseruhren wurden bis dato an den AMME **ca. 50.000 € brutto** gezahlt.

Für die Desinfizierung des Leitungsnetzes wurden bisher ca. **5.000 € brutto** aufgewendet.

Im Haushaltsplan 2016 wurde für Unterhalt und Bewirtschaftung der Wasserversorgungsleitungen ein Betrag von insgesamt 450.000,00 € netto eingeplant. Für Dienstleistungen aus dem AMME Vertrag wurden 35.000,00 € eingestellt.

Mit Datum vom 31.10.2016 sind laut Haushaltsüberwachung die Haushaltstellen bereits mit 490.000,00 € belastet. Auch im Bereich der Dienstleistungen (AMME) ist die Haushaltstelle mit 50.000,00 € bebucht.

Insgesamt stellt sich der Abschnitt Wasserversorgung im Verwaltungshaushalt derzeit noch ausgeglichen dar, wobei die Personalkosten erst durch die Umbuchungen aus dem Bauhofprogramm nachgewiesen werden.

Einnahmen (Plan)	1.015.000,00 €
Einnahmen (Soll)	1.109.000,00 €
Ausgaben (Plan)	1.280.000,00 €
(Ohne Personalkosten)	
Ausgaben (Soll)	735.000,00 €

Für Abschreibungen, Zinsen und Personalkosten müssen noch ca. 600.000,00 € als Ausgaben hinzugerechnet werden, so dass bereits jetzt bei den Ausgaben mit einer Haushaltsüberschreitung von ca. 55.000,00 € gerechnet werden muss. Nicht enthalten sind noch die Kosten, die evtl. für weitere Rohrbrüche und Unterhaltungsmaßnahmen anfallen werden.

TOP 7 Anfragen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 19:36 Uhr die öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Schriftführer/in